

Jugend trainiert für Olympia / Beste Braunschweiger Mannschaft mit 18:0 besiegt:

Fußball-Mädchen der IGS Lengede auf Erfolgskurs

Lengede. Die Vertreterinnen der IGS Lengede in der Wettkampfklasse IV (Jg. 2003-2005) machten sich auf den Weg nach Peine, um im Kreisentscheid gegen andere Fußballmannschaften des Landkreises Peine anzutreten. Insgesamt fünf Mannschaften kämpften hier um den Einzug in den Bezirksvorentscheid.

Im ersten Spiel konnten sich die IGS-Mädchen bereits mit einem sensationellen 5:0 gegen das Gymnasium Vechelde durchsetzen und ihre Stärke zeigen. Im zweiten Spiel bezwang die IGS Lengede in einem mitreißenden Spiel das Gymnasium Groß Ilsede mit 1:0. Anschließend trafen die Lengeder Fünft- und Sechstklässler auf die ausrichtende Mannschaft des Gymnasiums am Silberkamp. In diesem hart umkämpften Spiel hatten sie die Nase knapp vorn und konnten mit einem 3:0 auch diesen Sieg als ihren zählen. Nun hieß es auch im letzten Spiel gegen die Gunzelin-Realschule noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren. Auch dieses Match konnten sie nach spannenden Spielphasen mit einem 1:0 für sich entscheiden und zogen ungeschlagen in den Bezirksvorentscheid ein. „Alle Mädels haben 100% gegeben und sich den Einzug in den Bezirksvorentscheid redlich verdient“, so Katharina Heye, Sportlehrerin an der IGS Lengede.

Eine Runde weiter, im Bezirksvorentscheid, gab es nur noch einen Gegner: die Siegermannschaft aller Braunschweiger Schulen. Das Spiel gegen die Ricarda-Huch-Schule startete zügig mit einem schnellen Tor nach nur etwa 30 Sekunden für die IGS-Lengede. Torschützin war Lucie, Schülerin der 6a. Die erste Halbzeit verlief spektakulär. In hart umkämpften Zweikämpfen im gegnerischen Strafraum stand es nach 30 Minuten 12:0 für die IGS Lengede.

In der zweiten Halbzeit startete



Die glücklichen Gewinnerinnen des Bezirksentscheids. Vorn: Amelie, Gina, Lena, Romy, Lucie; hinten: Emily, Elena, Tabea, Charleen, Johanna und Frau Heye (jeweils von rechts).

die Ricarda-Huch-Schule energisch und drängte auf das IGS-Tor. Ein Pfiff des Schiedsrichters und das Handzeichen auf den 9-Meter-Punkt bedeutete nun Konzentration für die Lengeder Torhüterin Elena, Schülerin der 5a. Einen schwierig geschossenen Ball unten links konnte sie mit Bravour halten und sicherte somit den Spielstand von unglaublichen 18:0 für die IGS Lengede. Jubel also sowohl bei den Spielerinnen, als auch bei der betreuenden Lehrkraft Katharina Heye. Nun heißt es, alle Kräfte mobilisieren und im Bezirksentscheid in Salzgitter an den Erfolg anknüpfen.

Jan Peter Braun



Eckstoß von Lena (Schülerin der 6b) zum 14. Tor.

Aushilfen für Wochenmärkte

